

Praxis: Verteiltes Handeln / Distributed Agency

Im Modul werden wir uns gemeinsam theoretisch wie praktisch mit Situationen des verteilten Handelns auseinandersetzen, online und offline, installativ, performativ oder in anderen Formaten. Für die eigene Arbeit werden keine thematischen oder medialen Vorgaben gemacht.

Angebot für

Bisheriges Studienmodell > Fine Arts > Bachelor Fine Arts > Hauptstudium > Praxis

Nummer und Typ	BKM-BKM-Pr.17F.010 / Moduldurchführung
Modul	Praxis
Veranstalter	Departement Fine Arts
Leitung	Felix Stalder, Gordan Savicic, Riikka Tauriainen
Anzahl Teilnehmende	maximal 17
ECTS	16 Credits
Voraussetzungen	Hauptstudium
Lehrform	Praxismodul. Input, Einzel- und Gruppenmentorate, Werkgespräche, Abschlusspräsentation
Zielgruppen	Studierende des Hauptstudiums mit Bezug zu oder Interesse an der Thematik.
Lernziele / Kompetenzen	Erstellen einer eigenen künstlerischen Arbeit
Inhalte	Wie können wir zusammenarbeiten, wenn es, zumindest am Anfang, unklar ist wer oder was mit „wir“ gemeint ist? Inwieweit wird das (eigene) künstlerische Schaffen durch andere menschliche und nicht-menschliche AkteurInnen beeinflusst? Wir erleben gerade, wie lange stabile Grenzen zwischen den Menschen, zu den Maschinen aber auch zu anderen Lebewesen flüssig werden und gewöhnen uns langsam daran, dass auch Maschinen intelligent sein können und dass auch Pflanzen kommunizieren. In den Blick rücken dadurch komplexe Gebilde, durch welche eine Vielzahl von Akteuren miteinander „intra-agieren“ (Karen Barad), sich also gegenseitig anpassen, verändern und zu neuen Handlungsketten zusammen fügen. Diese prägen heute die Medienlandschaft welche immer mehr durch Fake-News Algorithmen und Twitter-Bots durchdrungen ist und so neue Formen von Realität hervorbringen. Die Perspektive auf vielgestaltige Handlungsketten ermöglichen aber auch, eine verändertes Verhältnis zur Natur und anderen Lebewesen und -weisen zu denken und zu praktizieren. Im Zentrum des Moduls steht wie Entwicklung der eigenen künstlerischen Praxis, ohne Vorgaben von Themen oder Medien. In Form von Inputs, Einzel- und Gruppenmentoraten werden die eigene Arbeit entwickelt. Ein Bezug zum, bzw Interesse am Themenfeld des verteilten Handelns ist erwünscht. Englischkenntnisse (für die Lektüre) von Vorteil.
Bibliographie / Literatur	Eine Literatur- bzw Referenzliste wird zu Beginn des Modul bereit gestellt und über die Dauer das Moduls gemeinsam erweitert.
Leistungsnachweis / Testatanforderung	Regelmässige, aktive Teilnahme. 80% Anwesenheitspflicht

Termine	jeweils 10:00-17:00: Mi 22.02./Mi 01.3./ Do 02.03./ Mi. 29.03./ D0.30.03. Mi. 12. 04 / Do. 13.04 D0 27.04 / Fr. 28.04 DO 04.05 / FR 05.05. Di. 16.05 (Nachmittag), Mi. 17.5./ Do. 18.05.2017
Bewertungsform	bestanden / nicht bestanden